



ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN (§ 9 BauGB)

- WA** ALLGEMEINES WOHN- GEBIET WA (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 4 BauNVO)
- 0.4** GRUNDFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- 1.2** GESCHOSSFLÄCHENZAHL (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- IV** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- WH** WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTMASS (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO)
- a** ABWEICHENDE BAUWEISE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB, § 22 BauNVO)
- BAUGRENZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB UND § 23 Abs. 3 BauNVO)
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- ÖFFENTL. GEHWEG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
- P** PARKPLÄTZE
- EIN- UND AUSFAHRTEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 BauGB)
- ANPFLANZUNG VON EINZELBÄUMEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a BauGB)
- FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 BauGB)
ST=STELLPLÄTZE GABW=GARAGENBAUWERK
- MIT GEHRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
- FLÄCHEN VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 10 BauGB)
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

2. ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN (§ 74 LBO)

- 0-10°** DACHNEIGUNG ALS MINDEST-/HÖCHSTMASS

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME (§ 9 Abs. 6 BauGB)

- ARCHÄOLOGISCHES KULTURDENKMAL

HINWEISE

- BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN
- ZUM ABRUCH VORGESEHENE GEBÄUDE
- GRUNDSTÜCKSGRENZEN BESTAND/
GRUNDSTÜCKSGRENZEN ENTFALLEN
- HÖHENBEZUGSPUNKT

1	2	2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
3	4	4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ)
5	6	6 = DACHNEIGUNG
7		7 = WANDHÖHE WH ALS HÖCHSTGRENZE IN M
8		8 = FIRSHÖHE FH ALS HÖCHSTGRENZE IN M

1	2
WA IV=III+A*	WA IV=III+A*
0.4 1.2	0.4 1.2
a 0-10°	a 0-10°
max. WH = 11,50m	max. WH = 11,50m

* A = ATTIKAGESCHOSS
SIEHE PLANUNGSRECHTL. FESTSETZUNGEN 2.3.1

STADT OBERKIRCH

BEBAUUNGSPLAN "STADTGARTENSTRASSE - NORDRING" MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN

ZEICHNERISCHER TEIL - VERFAHREN NACH § 13a BauGB

AUFGESTELLT

NACH § 2 Abs. 1 BauGB VOM 22.07.2011
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG
OBERKIRCH, DEN 30.07.2012

DER OBERBÜRGERMEISTER

VOM 23.07.2012
AM 27.07.2012

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 Abs. 2 BauGB VOM 22.07.2011
IN DER ZEIT
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG

1. OFFENLAGE	2. OFFENLAGE
VOM 06.08.2012	VOM 11.12.2012
BIS 14.09.2012	BIS 11.01.2013
AM 27.07.2012	AM 30.11.2012

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 Abs. 1 BauGB VOM 22.07.2011
§ 74 LBO VOM 05.03.2010,
§ 4 Abs. 1 GemO VOM 25.01.2012
OBERKIRCH, DEN 05.03.2013

DER OBERBÜRGERMEISTER

AM 04.03.2013

AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE ZUGEHÖRIGEN PLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN UND DIE ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES DER STADT OBERKIRCH ÜBEREINSTIMMEN.
OBERKIRCH, DEN 26.03.2013

DER OBERBÜRGERMEISTER

RECHTSVERBINDLICH

NACH § 10 Abs. 3 BauGB VOM 22.07.2011
DURCH BEKANNTMACHUNG
OBERKIRCH, DEN

DER OBERBÜRGERMEISTER

VOM 17. Mai 2013

JEDLICHE ÄNDERUNG, VERVIELFÄLTIGUNG ODER WEITERGABE DER DATEN BEDARF DER ZUSTIMMUNG DES PLANUNGSBÜROS FISCHER.

FÜR NACHRICHTLICH ÜBERNOMMENE EINTRÄGE (Z. B. LEITUNGSTRASSEN, KATASTERGRUNDLAGEN) WIRD KEINE GEWÄHR ÜBERNOMMEN.

DIE DATEN DES LANDESVERMESSUNGSAMTES SIND GESETZLICH GESCHÜTZT. WER DIE DATEN UNBEFUGT VERVIELFÄLTIGT, UMARBEITET ODER VERBREITET HANDELT NACH § 17 (1) VermG ORDNUNGSWIDRIG.

PLANUNGSBÜRO FISCHER
79100 FREIBURG, GÜNTERSTALSTR. 32, TEL. 0761/70342-0, FAX. 70342-24
email info@planungsbueroefischer.de, www.planungsbueroefischer.de

PLAN NR.:	DATUM: 02.07.12	GEÄNDERT: 12.07.12 22.01.13 16.07.12 25.02.13	FERTIGUNG: 1
PROJ. NR.: 0912144	BEARB.: Fischer	08.11.02 20.11.12	ANLAGE: 4
			BLATT: 1

ORIGINAL-MARSTAB: 1 : 500